

# Die verlassene Hütte im Dunkelwald

geschrieben von  
**Michell Noah Vrtaric**



An einem Freitagnachtsmorgen machte die Familie Smith aus, dass sie über das Wochenende in den Wald zeiten gehen würden. Die Familie hatte zwei Söhne Daniel und Fabian. Als sie ankamen, baute der Vater das große Zeit auf. Daniel und Fabian sollten im Wald das Holz für das Lagerfeuer sammeln. Plötzlich zog Nebel auf und es begann auch langsam zu regnen. Die beiden Junge rasten durch den dunklen Wald, versuchten zurück zum Zeit zu kommen, aber im dichten Nebel fanden sie denn richtigen Weg nicht. Schließlich gelangten die

-2-

beiden zu einer verlassenen Holzhütte. Alles war ganz dunkel und unheimlich. Mit großer Angst und Vorsicht schlichen sich die Junge hinein. Es roch nach verbranntem Holz, überall hingen Spinnweben und man konnte nur das Holz knacken hören. Auf einmal ging die Haustür auf, und eine seltsame Gestalt trat ein. Zu Tode erschrocken versteckten sich Daniel und Fabian unter den Treppen. „Was ist das, was passiert mit uns“?, stöhnte Daniel zu Fabian. Sie hörten schlurfende Schritte, die sich Richtung Keller bewegten. Die Kinder fingen noch stärker zu zittern an, und beide hatten Angstgeweitete Augen.

-3-

[www.minibooks.ch](http://www.minibooks.ch)

-7-

Gleich danach kam aus dem Keller ein Klirren und man hörte sogar das Heulen eines Wolfes. Plötzlich stand ein starker, großer Mann hinter den ängstlichen Junge. Er packte sie an der Hand und führte sie in den stinkenden Keller. Die Zähne der Junge klapperten, die Knie schlotterten und sie konnten keinen Schritt mehr tun. Es dauerte einige Minuten, bis Daniel aus dem Bett herab fiel und bemerkte dass das Lagerfeuer mit dem Bett zusammengefallen war. „Ich muss mir noch gut überlegen ob wir am Wochenende campen fahren“, sprach Daniel zu seinem Bruder.

-4-

-9-

-5-